



Fraktion Bündnis 90/Die Grünen · Rathaus · 45657 Recklinghausen

An
Bürgermeister Axel Tschersich
-im Hause-

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Rat der Stadt Recklinghausen**

Rathaus Recklinghausen
Rathausplatz 3
45657 Recklinghausen

Tel.: 02361 50 1050
B90_gruene.fraktion@recklinghausen.de

Recklinghausen, 20.05.2026

Standortplan für den Stadtgarten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Tschersich,

hiermit bitten wir Sie, nachfolgenden Antrag unserer Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, einen Standortplan für den Stadtgarten zu entwerfen und diesen an den Zugängen des Parks aufzustellen sowie digital zugänglich zu machen.

Begründung:

Der Stadtgarten bietet zahlreiche naturnahe und kostenfreie Angebote für die ganze Familie. Um diese sichtbarer zu machen, auch Ortsfremde einzuladen und die Nutzung der vielfältigen Angebote zu erhöhen, ist eine zielgerichtete und leicht zugängliche Orientierung vor Ort wie online entscheidend.

Für den im Stadtgarten gelegenen Tierpark existiert bereits ein Teilplan, der als Grundlage dienen und entsprechend erweitert werden kann. In den Standortplan sollten neben dem Tierpark, der Volkssternwarte, dem Tierpark-Café, den Tennisplätzen und dem Ruhrfestspielhaus auch niedrigschwellige Angebote wie Sportboxen, Spielplätze, Sitzgelegenheiten sowie Spazier- und Radwege aufgenommen werden.

Der Plan sollte zudem auf zielgruppenspezifische Bedürfnisse eingehen. Dazu gehören unter anderem Wickelmöglichkeiten, barrierefreie Toiletten, gut erreichbare Sitzgelegenheiten für Menschen mit eingeschränkter Mobilität sowie klar erkennbare Behindertenparkplätze. Für Besucher*innen, die sich vorab online informieren, ist die Darstellung angrenzender Fahrrad- und Pkw-Parkplätze besonders hilfreich, um einen Ausflug verlässlich planen zu können.

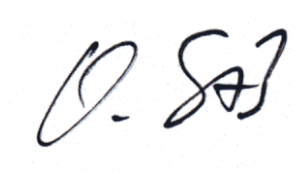
Auch die Bushaltestellen in unmittelbarer Nähe sollten berücksichtigt werden. Liegen sie außerhalb des eigentlichen Kartenausschnitts, können sie über Richtungspfeile eindeutig markiert werden, um eine einfache Orientierung zu ermöglichen.

Der Standortplan sollte an allen Zugängen des Stadtgartens platziert werden, um Besucher*innen eine schnelle Übersicht über das Gelände und seine Angebote zu bieten. Eine digitale Version erhöht zusätzlich die Reichweite und erleichtert es Menschen aus anderen Stadtteilen oder Kommunen, den Stadtgarten als Ausflugsziel wahrzunehmen.

Ein solcher Plan schafft einen deutlichen Mehrwert, da die Angebote des Stadtgartens allen Bürger*innen offenstehen und zur Identifikation mit der eigenen Stadt beitragen. Gleichzeitig kann der Plan in weiteren Medien genutzt werden und so auch Impulse im Bereich der Wirtschaftsförderung setzen. Über eine separate Werbefläche auf dem Parkplan könnten ansässige Einrichtungen wie das Tierpark-Café, die Volkssternwarte, das Ruhrfestspielhaus oder der Tennisclub ihre Angebote präsentieren und im Gegenzug die Erstellung und Wartung der Pläne refinanzieren.

Hervorzuheben ist, dass der Stadtgarten ein sogenannter „dritter Ort“ ist, an dem Menschen ohne Konsumzwang zusammenkommen, sich erholen und sportlich aktiv sein können – sei es durch die Sportboxen, Spaziergänge oder privat organisierte Bewegungsangebote. Ein Standortplan wertet dieses städtische Angebot mit geringem Aufwand deutlich auf und verbessert damit auch unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten einzelner Besucher*innen deren Teilhabe am Stadtleben.

Mit freundlichen Grüßen



Volker Schäper-Beckenbach